

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Peter Rottler.

Rottler, John Peter

Vepery, 01.1806-15.05.1806

2. April 1806

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171759

sah, daß es seinen eingebornen Vasa gab zum Solofra
u. s. w.

Die Leute waren aufmerksamer, u. ich sagte auch
gerne mit Wunsch darauf, daß sie so vielen Gelingen
seit bekommen vom Vasa das Gieß instrument zu
verwenden. Nach mir sagten sie, daß ich jemand, sehr
Erfindungen gegeben, da sie davon bestaunt würden.

Im 2^{ten} Morgens verfielen wir wieder durch ein
brennendes u. sehr heißes Land bis nach Selam. Hier
war ich einen Sonntag, ~~als~~ ~~das~~ ~~am~~ ~~Tag~~, nachfolgend, der
mich in sein Haus einlief.

Auf dem Vasa nach Selam wuchs das Nerium
tinctor. Als ein mittelgroßes Baum, das so
lanum Jacquini sehr ⁱⁿ großer Menge im
Maysoreyssa, u. nun auf bei Selam geblühten.
Nur bei diesem Ort im niedrigsten Lande, das in
der Gegend mit Wasser bedeckt ist, sehr in
in großer Menge das Heliotrop. malabaricum.

Selam ist ein großer u. sehr guter Ort, wo viel
Lohnarbeit für die Company gemacht wird, u. es
wächst dem Collector ein Commercial Resident sehr
ausfalls.

Ornge sind ganz sehr, sehr einem sehr in großer
Länder das Bambus Rohr sehr durch weichen nutzbar
u. ganze Häuser durch den Ager eine prächtige
Ihre

Ihre

Illumination dargestellt. Dörfler sind nicht
solich, in denen ganz independente Lichte eroffnen,
die aber Lichte, u. was sie sonst zeigen, zum
Herkunft fremder bringen.

Dem 3ten Aufsatze verliert es seinen
Ort. Ich hatte die Absicht den Erfahrungstag und
das Alter Licht für zu frühem u. hoch zu machen,
was es verlangt werden sollte. Diese Absicht gab
ich nicht zu erkennen; allein obgleich für gewisse
den fürwahr u. Familien sind, begnügt man
nicht die geringste Reinigung zum Betrachtung des
Lichtes u. der Aufklärung im Fortschritt.
Da ich also nicht für nicht, wie ich versuchte,
bestimmte Leute; so nahm ich die ^{Im} Imitation
^{Augen} nicht zu blenden nicht an, sondern zog mich nach.

Durch diese Gegenstände im Gebirge vermischt
wie das Abend Matter, einen mittelmaßigen Ort.

Dem 4ten Morgens früh verließen wir ihn
wieder, u. kamen nach einer angenehmen Reise
durch oben solich Land, wie gestern, das Morgens
um 9 Uhr nach Munsawadi, wo ein gutes Kaffee-
haus, das aber zu sehr eingestrichen ist, das kein
Kind weiß zu finden. Ich zog daher ein
cocus Kaffee in der Kaffee solich vor. Hier war
im Fort